

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Georg Schmid, Renate Dodell, Erwin Huber, Eberhard Rotter, Georg Winter, Thomas Kreuzer, Johannes Hintersberger, Bernd Kränzle, Josef Miller, Alfred Sauter, Angelika Schorer, Max Strehle, Peter Schmid**, Dr. Otmar Bernhard, Klaus Dieter Breitschwert, Robert Kiesel, Klaus Stöttner und **Fraktion (CSU)**,

Prof. Dr. Georg Barfuß, Brigitte Meyer, Dr. Franz Xaver Kirschner und **Fraktion (FDP)**

Drs. 16/339

Ausbau der Bahnstrecke Neu-Ulm – Augsburg

Die Staatsregierung wird aufgefordert, mit Nachdruck bei Bundesregierung und Deutsche Bahn AG die unverzügliche Aufnahme der Planungen für die Ausbaustrecke Neu-Ulm – Günzburg – Dinkelscherben – Augsburg einzufordern.

Sie soll sich insbesondere dafür einsetzen, dass

- der Bund die Finanzierung für die bereits im vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) enthaltenen Projektbestandteile einer Anhebung der Höchstgeschwindigkeit zwischen Ulm und Augsburg („laufende und fest disponierte Vorhaben“) sowie eines dreigleisigen Ausbaus des Abschnitts Neu-Ulm – Neuoffingen („weitere Vorhaben“) sicherstellt und Planungen einleitet,
- im Rahmen der nächsten Fortschreibung des BVWP auch der weitere Ausbau auf der Strecke Ulm – Augsburg (dreigleisiger Ausbau im Vorortverkehr westlich von Augsburg) in den vordringlichen Bedarf aufgenommen wird.

Ziel muss sein, die Ausbaustrecke Neu-Ulm – Augsburg spätestens zeitgleich mit der Neubaustrecke Stuttgart – Ulm fertig zu stellen.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident